

#r2g wirkt:

Doppelhaushalt 2020/21

bringt Verbesserungen für

Marzahn-Hellersdorf

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



SPD

DIE LINKE.

Ihre Marzahn-Hellersdorfer Abgeordneten informieren zum Berliner Doppelhaushalt 2020/21:

- ✓ **Mietenwahnsinn stoppen:** Rot-rot-grün friert mit dem **Mietendeckel** die Mieten für fünf Jahre ein, damit Wohnen in Berlin bezahlbar bleibt. Bei Neu- und Wiedervermietungen gelten künftig Obergrenzen, überteuerte Mieten bei bestehenden Verträgen können gekappt werden. Für die Umsetzung des Mietendeckels werden für die beiden nächsten Jahre deshalb insgesamt 41 Millionen Euro im Haushalt eingeplant.
- ✓ **Gute Arbeit:** Wir haben 7,3 Millionen Euro zusätzlich für die Beschäftigten bei freien Trägern und den Bezirken eingeplant. Die Honorare für **Lehrkräfte an Musikschulen** werden erhöht und es werden mehr Musikschullehrer*innen angestellt. Um dem Lehrer*innenmangel entgegenzuwirken, wird die Vergütung der **Lehramtsreferendare** ab Schuljahr 20/21 auf den Bundesdurchschnitt angehoben.
- ✓ **Grünflächenpflege:** Für eine deutlich **bessere Pflege unserer Grünflächen** stellen wir 7 bzw. 14 Millionen Euro mehr zur Verfügung. Mit 14 Millionen pro Jahr für die Straßenbäume sichern wir den Baumbestand und Neupflanzungen.
- ✓ **Schule und Bildung:** Seit Sommer 2018 sind **alle Kitajahre in Berlin und die Lernmittel für Grundschulkinder kostenlos** und seit Sommer 2019 gibt es zudem **kostenloses Mittagessen** für Grundschulkinder. Mit Beginn des Schuljahres 2019/20 ist für alle Schüler*innen das **BVG-Schülerticket kostenfrei**. Für die Offensive zum **Neubau und zur Sanierung von Schulen** sind nach dem Stand des Investitionsprogramms 2017 bis 2021 knapp 2,8 Mrd. Euro eingeplant. Das entspricht rund 60 neuen Berliner Schulen. Damit die Qualität der **Reinigung an den Schulen** erhöht wird, haben wir die Zuweisungen an die Bezirke für 2020 um 7 Millionen und für 2021 um 9 Millionen Euro erhöht.
- ✓ **Soziale Stadt:** Die Zuschüsse für die Stadtteilzentren steigen auf insgesamt 17,9 Millionen Euro im Doppelhaushalt. Mit 10,8 Millionen Euro mehr werden Präventionsprogramme in der freien **Jugendhilfe gestärkt**, um belastete Jugendliche und Familien frühzeitig zu erreichen. Die Mittel, um **Obdachlosigkeit zu verhindern**, werden ebenfalls aufgestockt.

Ein gesundes und frohes neues Jahr wünschen Ihnen Ihre Abgeordneten:

Regina Kittler (DIE LINKE, www.regina-kittler.de)

Sven Kohlmeier (SPD, www.sven-kohlmeier.de)

Kristian Ronneburg (DIE LINKE, www.kristian-ronneburg.de)

Dr. Manuela Schmidt (DIE LINKE, www.dr-manuela-schmidt.de)

Iris Spranger (SPD, www.iris-spranger.de)

Stefan Ziller (Bündnis 90/Die Grünen, www.stefan-ziller.eu)

Wenn Sie Fragen dazu haben oder Vorschläge machen wollen,
wenden Sie sich gern an uns.